

Nidwalden

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen**

Band (Jahr): **14/1928 (1928)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-30566>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Für unsere Darstellung in Betracht kommt nur

der Haushaltungskurs

mit den nachfolgenden Fächern: Religion, deutsche Sprache, Rechnen, Buchhaltung, Haushaltungskunde, Lebensmittellehre, Gartenkunde, Gesundheitslehre, Krankenpflege, Samariterkurs. — Praktische Arbeiten: Kochen, Hausarbeiten, Handarbeit, Waschen, Bügeln, Gastfreundschaft, Gartenarbeiten.

Pensionspreis Fr. 700.—, für fremdsprachige Zöglinge Fr. 750.—.

*

Krankenpflegerinnen

bildet das Kantonsspital in Sarnen in einjähriger Lehrzeit aus. Eintrittsalter mindestens 18 Jahre. Lehrgeld Fr. 100.—. — Daneben bestehen die alljährlich im Herbst in Sarnen abgehaltenen Pflegerinnenkurse des Schweizerischen katholischen Frauenbundes.

Die hauswirtschaftliche und die berufliche Ausbildung der weiblichen Jugend im Kanton Nidwalden.

Im Kanton Nidwalden besteht die Möglichkeit der allgemeinen und beruflichen Ausbildung der jungen Mädchen im

Töchterpensionat und Lehrerinnenseminar St. Klara in Stans (Privat).

Die Anstalt umfaßt: Eine Realschule, drei Klassen, mit Vorbereitungskurs für fremdsprachige Zöglinge; eine Handelsabteilung; einen Haushaltungskurs; eine Fachklasse für Handarbeit; ein Lehrerinnenseminar; einen deutschen Sprachkurs zur Erlangung des Lehrpatentes; Arbeitslehrerinnenkurse.

Für unsere Darstellung in Betracht kommen:

a) Der Haushaltungskurs.

Fächer: Religionslehre, Erziehungslehre, deutsche Sprache, französische Sprache, Rechnen und Buchhaltung, Kalligraphie, Haushaltungskunde, Kochkunde, Handarbeit. Stoffkunde, Gesang, Musik.

b) Die Fachklasse für Handarbeit

(für Damen und erwachsene Töchter).

Ein- und Austritt nach Belieben.

c) Die Arbeitslehrerinnenkurse.

Es werden zwei Kurse durchgeführt, einer für die Primarschulstufe und ein Kurs für die Sekundarschulstufe.

Die Fächer des Kurses für die Primarschulstufe sind: Religion, Pädagogik, Methodik, deutsche Sprache, Haushaltskunde, Zeichnen, Stoffkunde, Handarbeit, Zuschneiden.

Fächer des Kurses für die Sekundarschulstufe: Religion, Erziehungsfächer, Methodik, deutsche Sprache, Haushaltskunde, Buchhaltung, Zeichnen, Handarbeit.

*

Kurzfristige Kurse für Wochen- und Säuglingspflege veranstaltet das Fürsorgeheim Alpenblick in Hergiswil.

Die hauswirtschaftliche und die berufliche Ausbildung der weiblichen Jugend im Kanton Zug.

Für die allgemeine und die berufliche Ausbildung der weiblichen Jugend bestehen im Kanton Zug ausschließlich private Anstalten:

1. Das Töchterinstitut und Lehrerinnenseminar Maria Opferung in Zug.

Das Institut umfaßt: 1. Einen Vorbereitungskurs für fremdsprachige Zöglinge; 2. eine Realschule mit drei Kursen; 3. eine Handelsschule mit zwei Kursen zur Erlangung eines staatlichen Diploms; 4. einen Arbeitslehrerinnenkurs, abschließend mit staatlicher Prüfung; 5. einen Sprachkurs zur Erwerbung eines staatlichen Diploms als Fachlehrerin im Deutschen; 6. ein staatliches Seminar mit vier Kursen.

Für unsere Darstellung kommt in Betracht:

Der Arbeitslehrerinnenkurs.

Dauer des Kurses anderthalb bis zwei Jahre. Zulassung nach vollendetem 16. Altersjahr. Pensionspreis für das Schuljahr Fr. 800.—.

Fächer: Religion; alle Arten weibliche Handarbeiten in Theorie und Praxis; Erziehungs- und Unterrichtslehre; deutsche Sprache; Rechnen; Buchhaltung; Geschäftskunde; Haushalts- und Warenkunde; Zeichnen.

2. Das Töchterinstitut und Lehrerinnenseminar Heiligkreuz bei Cham.

Die Unterrichtsanstalt umfaßt: Einen Deutschkurs für Fremdsprachige, zugleich Vorbereitungskurs auf eine entsprechende Klasse der Realschule; — eine Realschule mit drei Kursen, nach dem Unterrichtsprogramm der staatlichen Real-